



2084 Euro: Frisör-Ehepaar Gath beschenkt Bretzel-Stiftung

Gießen (if). Als »Stiftung zur Förderung von Bildung und Wissenschaft« hat sich die »Reinhard und Barbara Bretzel-Stiftung« zum Ziel gesetzt, den akademischen Nachwuchs am Fachbereich Medizin der Justus-Liebig-Universität Gießen sowie Gießener Schüler zu fördern. Als es vor einiger Zeit das 100-jährige Geschäftsjubiläum des Friseursalons Gath in der Gießener Bahnhofstraße zu feiern galt, baten Jeanette Gath (2. v. r.) und ihr Ehemann Harald Gath (r.) anstelle von Geschenken um Spenden für die Stiftung. Dabei kamen 2084 Euro zusammen, die jetzt an Prof. Dietrich Walker, den Vorsitzenden des Stiftungsbeirates (2. v. l.) und die Geschäftsführerin der Stiftung, Barbara Schultz, übergeben wurden. Die Spende sei ein Ausdruck der engen Verbundenheit seiner Familie mit den Bürgern dieser Stadt, betonte Harald Gath, der nach dem Gründer Otto Gath und seinem Vater Kurt Gath davon ausgeht, das Friseurgeschäft auch an die vierte Generation der Familie weitergeben zu können. Nachdem aus Mitteln der Stiftung im Vorjahr die Arbeit von drei jungen Wissenschaftlern des Fachbereichs Medizin unterstützt werden konnte, wird satzungsgemäß die nächste Zuwendung wieder einer Gießener Schule zugute kommen, betonte Barbara Schultz. (Foto: if)

Gießener Allgemeine, 25.11.2010